

Welt in Unordnung – Gerechter Friede im Blick

Podiumsdiskussion | Montag, 19.01.2026

evangelische stadtakademie nürnberg

kokon
KONSTRUKTIV IM KONFLIKT

Montag 19.01.2026

Welt in Unordnung – Gerechter Friede im Blick

Die neue Friedensdenkschrift der EKD

Die EKD hat mit ihrer Denkschrift "Welt in Unordnung – Gerechter Friede im Blick" nach 18 Jahren ein neues Grundlagenpapier vorgelegt, das die politischen und friedensethischen Herausforderungen unserer Zeit beleuchtet. Kriegerische Konflikte, globale Machtverschiebungen, ökologische Krisen und soziale Ungleichheit werfen die Frage auf, wie verantwortliches Handeln heute gestaltet werden kann – und welche Rolle Kirchen und Zivilgesellschaft dabei spielen.

Grundsätzlich hält das Papier am Leitbild des „Gerechten Friedens" fest, räumt aber dem Recht auf Schutz vor Gewalt einen höheren Stellenwert ein.

Fachleute aus Theologie, Militär und Friedensethik stellen zentrale Thesen der Denkschrift vor und diskutieren darüber mit dem Publikum.

Prof. Dr. Reiner Anselm | Lehrstuhl Theologische Ethik der LMU, Vorsitzender des Redaktionsteams der Friedensdenkschrift der EKD

Ruprecht von Butler | Generalmajor, Mitglied der EKD-Synode

Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh | Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF), Landesbischof der Evangelischen Kirche in Baden i.R.

Kooperation mit Arbeitsstelle kokon für konstruktive Konfliktbearbeitung

Zeit: Montag, 19.01.2026 | 19.00 - 21.00 Uhr

Ort: eckstein, E.01 | Burgstr. 1-3 | 90403 Nürnberg

Kosten: übernehmen wir für Sie!

Anmeldung bis 19.01.2026 **erbeten** über www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de

Sie können auch online via zoom an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Bildnachweis Titelbild: EKD

evangelische stadtakademie nürnberg

stadtakademie.nuernberg@elkb.de

www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de